

Weissmann, Maria Luise: Wie jenem König Midas: Er vernarrte (1914)

- 1 Wie jenem König Midas: Er vernarrte
- 2 Zuletzt dem Schein von Goldenem sich so,
- 3 Daß was er griff zu gelbem Glanz erstarrte,
- 4 Speise und Trank; die Erde, drauf er floh

- 5 Vor seinem Fluch, glänzte ihm unterm Schritt
- 6 Vergoldet auf. So wandelt sich in Glut
- 7 Was mich berührt. So unentrinnbar tritt
- 8 Geliebtes plötzlich aus der fremden Hut,

- 9 So unausweichlich nahst mir Du aus allen
- 10 Weiten des Himmels, das verhängte Ziel,
- 11 Dem jeder Weg schon zu Beginn verfallen.

- 12 Und auf dem abgewandten, fliehnden, leer
- 13 Geglaubten, sieh, in einem neuen Spiel
- 14 Dir zu entgehen, fand ich Dich noch mehr.

(Textopus: Wie jenem König Midas: Er vernarrte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42082>)